



Universität Hamburg  
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FACHBEREICH  
ASIEN-AFRIKA-INSTITUT  
IRANISTIK

DR. GÜLFEM ALICI (HAMBURG)

# DAS MEISTER-SCHÜLER- VERHÄLTNIS IM SUFITUM

„HURĀSĀN UND DAS ENDE DER KLASSISCHEN ŠŪFIK“?

Foto aus Majālis al-ʿUṣṣāq („Begegnungen der Liebenden“), 1552, Bodleian Library MS. Ouseley Add. 24, f. 42a. © Wikimedia

Der Vortrag untersucht das Meister-Schüler-Verhältnis im Sufismus und die Rolle des Meisters in der mystischen Ausbildung. Basierend auf Fritz Meiers Studien, der einen Wandel dieser Beziehung in Chorasan zwischen dem 9. und 11. Jh. beschrieb, werden klassische Ausbildungsmethoden und historische Veränderungen beleuchtet. Zudem werden alternative Ausbildungsformen nach dem 13. Jh. in Andalusien/Maghreb sowie in persischen, indo-persischen und turko-persischen Regionen betrachtet, mit der Frage nach möglichen Zusammenhängen zwischen diesen Entwicklungen.

Donnerstag, 5.12.2024 um 19:00 Uhr

Universität Hamburg, Asien-Afrika-Institut, 2. Stock, Hörsaal 221

Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg



Deutsch-Iranische Gesellschaft  
in Norddeutschland e.V.

ABTEILUNG GESCHICHTE UND KULTUR DES  
VORDEREN ORIENTS  
SCHWERPUNKT IRANISTIK

PROF. DR. SHERVIN FARRIDNEJAD  
PROF. DR. LUDWIG PAUL

IN KOOPERATION MIT DER DEUTSCH-  
IRANISCHEN GESELLSCHAFT IN NORD-  
DEUTSCHLAND E.V.

VO-HOMEPAGE



VO-FACEBOOK



DIG-WEBSITE



INSTAGRAM



TELEGRAM

